



Zdigitalizowano w ramach projektu „OCHRONA I KONSERWACJA CIESZYŃSKIEGO DZIEDZICTWA PIŚMIENNICZEGO”



2007-2010

Wsparcie udzielone przez
Islandię, Liechtenstein oraz Norwegię
poprzez dofinansowanie
ze środków Mechanizmu Finansowego
Europejskiego Obszaru Gospodarczego



Zrealizowano
ze środków
Ministra Kultury
i Dziedzictwa
Narodowego

DDV III 52

Schriften.

Der unter H. 5. am Soborow Uffser gelegen und
zur Grafschafft Rostock gehörigen Gutsen ist durch
Zusammenkunft eine besondere Güter, die der nämliche
hiesige Tschernow Landeshauptmann Adam August von Tschernow,
zu Bürgeln in sich gebracht, nebst dem. Hier dessen
Tode wird der selbe seinem Hiernachfolgenden dem H. 5. Graun,
und Grafschafft von Wilschütz zu; hiernach dem an hiesig
hiesigen des Montscliffen Guts und ^{dem Tschernow} ^{vermählte} ^{Freiherrn}
Tschernow Bürger Frey Ritz, und nun an hiesig. L. 35.
N. 1.

Lebens- u. Trieffen Pünkt.

Im Namen der allmächtigsten Gottheit ist unter uns geschlossen worden, und inwiderwärtlichem Zwange bekräftigter Kunst, und Treue, Hauptbestandtheile zwischen uns beistehenden Frauen Lene der williblen Fuchelium geborenen Montsheim als der Kaufmann an einem, demselben H. Franz Reich ihren Pfingsttag, und seinen Frau Konstantin Maximilian Reich von uns andern Theile abgewandt, und in Gegenwart der zu verbleibenden H. Brüder, und Meisterschüler aufgesetzten Act besiegelt worden. Es ist bekräftigt worden durch zwei Fuchelium ihrer Pfingsttag H. Franz Reich, und der Tochter Maximilian von uns ihre übrigen Theile ist nügen, Hinzufügen zu der vorgeschriebenen Handhabung, und zwischen

Hausmann Hfr Martin Harward, dann
Vermuthlichem Jahre sub No 5. Titivites
folgender Hauptpunkt dem Darzulegen
eigene Gärten, und allen Sackst im Gängel,
als auch im Garten her hindigme Appertinen-
ten, man verhefen auf nichts rückzunehmen
denn nur Summe Geldes Sechs Hunderst
Zwanzig Gulden, nuch den Gulden
a 60 Kr., und den Pünnyen a 6 Pf. gemacht.
Auf dem oben auf diesem Gängel, und
Garten nun intabulirte Pacht zu 200 Kr.
jährl., welche Summe Pächter neben dem
üblichen Anzinsung, so lang pachten ge-
wünscht werden wollen, dann auf zusammen;
So blieben nach Abzug Pacht, für den
ersten Ankaufsumme 420 Kr., woraus
der Summe Pächter, hat in Gärten be-
sonnen Individual Pächter 280 Kr. be-
müht bezahlet haben, gekauftem ersten
Ankaufsumme den Abkannst können
140 Kr. nach Gabeauf und Ankaufsumme
zu bezahlen Sichtlich, und bezeichnen von
den. Kufen Summe Ankaufsumme auf
schuldig dinstet Hauptpunkt dem Garten hat
ad Datum Empti et venditi man allen

Von Magistratslichen Amte. Me.
 gen wird hiemit auf befohlen der.
 diesem Lichte contrahierenden Theile.
 Der Kaufmann Paul, und respective
 Anton Contract in allem Einkommen, und
 Clausula: jedoch ohne Laif. Thunnen, und
 Inn in das Hospital jährlich zu bezahlen
 demselben Grund zu 100 Rth. abzufürstlich
 beizufügen, und ratificieren. In wegen
 nachstehender Angelegenheit vollkommen Recht
 zu thunnen, und sich in das Wäldchen
 so genannter Lichte Grundstück Folio 210,
 wasserrücklich anzunehmen, sondern auf
 den angestrichenen Markt. Laif. zu bringen
 und dem Magistratslichen Anordnungen
 gehorcht zu werden. So befohlen Laif.
 Paul Kaufmann den 10ten Charlij 1779.

L.S.

Johann Anton
 Bürgermeister.
 Johann Grevillier
 Laifmann.
 Franz Kallinacher
 Laifmann.
 Maximilian Leowitzky
 Laifmann.
 Paul Glowatzky
 Laifmann.
 Johann Heinrich Fagel
 Syndicus.

Im Namen derer Lesezeit des Reiches ist
in der Provinz derer Reichsgräfen der
Jakob Stewalischer hiesig, und derer Offizier
Langischer muss sub No. 2. und 3. in der
ganzen Land derer hiesig befristeten
Gräfen, und derer übrigen Lesezeit in der
Gebühren in allen Gräfen - und in der
je wir ist in der hiesigen Lesezeit grüßlich,
und grüßlich sein. In derer abgründlichen
Punkt - Lesezeit derer Abt Gräfen derer
reich " und in derer Lesezeit derer derer
Lesezeit, derer hiesig derer Gräfen 30 Lesezeit,
welche Lesezeit hiesig sein sollen
nach derer Lesezeit und hiesig derer Lesezeit
zustat derer Lesezeit an derer Lesezeit
derer hiesig derer Gräfen 30 Lesezeit, und
nach derer Lesezeit derer Lesezeit Lesezeit
derer Gräfen derer Lesezeit derer Lesezeit
Lesezeit derer Lesezeit derer Lesezeit
Gräfen, welche derer Lesezeit derer Lesezeit
derer Lesezeit derer Lesezeit derer Lesezeit
grüßlich hiesig sein, in derer Lesezeit
Lesezeit, und derer Lesezeit derer Lesezeit
welche derer Lesezeit derer Lesezeit derer Lesezeit
Lesezeit derer Lesezeit derer Lesezeit derer Lesezeit
zu derer Lesezeit derer Lesezeit derer Lesezeit
derer Lesezeit derer Lesezeit derer Lesezeit

übernehmen, und zu bewerkstelligen, auf die P.
 hienachst geführten Artikel, beizubringen, zu
 bewerkstelligen. Da nun durch die
 hienachst geführten Artikel mit dieser Angelegenheit
 einigermassen übereinstimmend, und daher ganz
 richtig angenommen wurde; Da werden
 dann die P. ganz weislich, beschließen,
 einen Bescheid durch die P. zu bewerkstelligen
 beizubringen, beizubringen, beizubringen mit
 einigung, dass die P. einverstanden ist.
 Es ist also, und die P. ist einverstanden,
 einverstanden, und die P. ist einverstanden,
 zu bewerkstelligen in der hienachst
 folgenden P. am 19. Juli 1787.

Von Seite der Herren Herr
 Käufer.

- ① Franz als als Kaufmann
- ② Maximilian Leinwand
- ③ Joseph Leinwand

Von Seite der Herren
 Käufer.

- ① Joseph als als Kaufmann
- ② Joseph als als Kaufmann
- ③ Joseph als als Kaufmann

Von Magistratslichen Amts

Leinwand, und die P. ist einverstanden,
 die P. beizubringen, beizubringen, beizubringen.

Gantem Paul Runkel / jedoch in dem "mit
 Leipzig Grund ausfallenden Anwesen" in
 dem mit andern Abgaben abschließend / in
 allen Punkten "mit Runkel" befreit, und
 neuen Solen zu verkaufen Diefen
 in das weiße Grund Brief Nr 2. folio
 verso 94 von Runkel zu Runkel eingetrag,
 von Runkel in dem nachstehenden
 Eintragung. Der nachstehende
 Brief Nr 2. folio 187.

(L.S.)

Maximilian Dilowitz
 Bürgermeister
 Franz Hermann
 Hofmann und Syndicus
 Margarin Runkel
 Anton Grösel
 Franz Runkel

N. 5.

440.
 Franz Runkel Runkel. Anwalt
 Diefen Brief für den Runkel und Paul
 Runkel über dem von dem Runkel
 und Maximilian Runkel Runkel
 zu 800 fl oder 500 $\frac{2}{3}$ fl. in dem
 Gantem und Runkel sub N. 5. a 2. Runkel

Wann Hb. pflanzl. mit Sammen 2 fm $18\frac{3}{4}$ Ln

Leitungsmittel	12	-	-
	10		

Einzelne Blätter. — — — 12. — —

zu drei zusammen gebündelt - - 12 - -

Per Licence Apr 49. 7/2

Heiligenschein

Lied von Hanssaffi Ranzollm
Gefunden am 20. July 189.

Laguerre

N. 7.

Leitung

Liber hundert Gulden, welche ich mit der
 pfung des gemachten Kaufpfillinges zu 858 fl. 30 Sch.
 nach dem 10. Julius dinstags fassend be-
 zahlte 458 fl. 30 Sch. und den 19. Julius
 d. J. geschloßenen Kaufbuckens nach dem
 Munkach einen fassend zahlen bezeugt werden
 sollen, ich pfen auch das hier 26. Schillingen
 an Gold Pfennig als Buchen haben,
 und richtig nachbringen sein, und somit den
 fassen nur 300 fl. nach nachträglich zu zahlen
 sein wird. Abkünd doppel nachstehende
 führung. Datum den 12. Aug. 1817.

£100 l.

(PS) Franz Anst.

Leitung

Sieben vier hundert acht und fünfzig
Gulden dreißig Kreuzer, wofür ist Buch
gestempelt und abgesetzt und ganz zu
schillingen zu 858 $\frac{1}{2}$ 30 Kr. von H. J. J. J. J.
Anzahl des Buches ist also da und mit
die nun fangen zu haben und auf
Zahlung zu machen. Tausen den 20 Juli 1884
Tage 458 $\frac{1}{2}$ 30 Kr.

ES

Jung Knipf.

Auf die Anstaltionsrechnung soll dieser
gesten 3 $\frac{3}{8}$ des 1 oder 2000 $\frac{1}{6}$ Eindeutlichkeit
D. i. 1. J. 1884 $\frac{1}{6}$ des 1. kontrolliert auf 12 Jantel.
Jantel 4 Jantel Grunt.

Copia

N. 8.

Leitung.

N. 24742.

Die Freyherrn, Herr Gelder:
wofür ist den Tausen Tausen alt eingezogen.
ganz Gelder für die Tausen Tausen Geld
und ganz.

an nachfolgenden den den Tausen Knipf -
Tausen Tausen Tausen Tausen - 300 $\frac{1}{2}$

Tausen Tausen 309 $\frac{1}{2}$

Wiedel dalo zur mischnen dandstetst den ganz
dennum furd hny wallomne ganz faga das
und wiesly abysfand wurden. In dlnknd
Leyen it nuy fasmnd kndstnoliginy.
Lennin dnu fclm foun 1788

Ed est 3094

Leguaty faga
Lennkappinn
Kual fclm Rubini
Kundnolen.

He Gmeno Stejswietiegssy, a Serodilne
Drogicze Bozy, Lmen.

Wies dyle nsanebo Dato, fal se gest Lno
czaly, dlanaly, w Liczniz nngommsy,
Luchny, mazy fudawalnlni, fani Rubnyy
m fudawalnlni Wyzliczawu, Lczmny
Kundynolen, u dlanom G, foun,
Ll fclm Kundnolen, yalylo Gm u yngus
foun Ltezy founa Kundnolen Cedrowane
Lcl ymnaneu founa Lczadlnso foun
founy, z foun, u founu Lchodlnm
Lchodlnm, Gclr yalo founu Lchodlnm

[illegible]

[illegible]

Amazone; Aug. in Italia na Insufficienza.
Un'impugnazione di un 28.50
febbraio 1800.

Ld Waring JH Grosvenor
Lyons Henderson
Palashina Walzawa
Mullins Lagnoff Waly

DD Murray Hill, N.Y.
March 11. 1864
Dear Mr. Brewster
I have been at
Brynar.

[illegible]

Jan Janf Percondar
 Lub. Confel
 Jan Grunzi Gvilling
 y. v. v. v.
 Jan Defallix Hardij
 Thomas, Vicent Poncalay
 Jur. Lindicus

Vier Hundert Gulden Summe
bevorstehendes. Und da wir nunmehr
kaufend haben ad datum vendite aller
Kommen und Gehen richtig angelegt,
und nicht eine allein von allen der
minnen inwendigen Summen bezalet.
Vermögens jeder Kaufmann, sondern
auch ein Ankaufsgeld nicht allein
kaufend Summe gegen Kaufmann
übergeben; sondern a dato Empti
sind Summen Kaufmann schuldig allen
Onera zu tragen. Wenn daher je
wohl Summe Kaufmann als Summe Kaufmann
nicht Summe Kaufmann, und Kaufmann
jeder Summe Kaufmann vollständig und vollständig ganz
Kaufmann Kaufmann, Kaufmann, Kaufmann, Kaufmann,
Kaufmann, Kaufmann, Kaufmann; und Kaufmann,
afon indurmäßig Kaufmann Kaufmann, Kaufmann,
Kaufmann Kaufmann Kaufmann Kaufmann
übrigens Kaufmann.

Der Ratificationsspecien haben die
Summen Kaufmann zu Kaufmann nicht je
Kaufmann. Kaufmann nicht Summe Kaufmann
Kaufmann Kaufmann. Zu Kaufmann Kaufmann
Kaufmann Kaufmann, Kaufmann Kaufmann Kaufmann je
Kaufmann Kaufmann Kaufmann Kaufmann Kaufmann
Kaufmann Kaufmann Kaufmann Kaufmann Kaufmann
Kaufmann Kaufmann Kaufmann Kaufmann Kaufmann
Kaufmann Kaufmann Kaufmann Kaufmann Kaufmann
Kaufmann Kaufmann Kaufmann Kaufmann Kaufmann

Vom Halbe der Herzoglichen Inne.
 Dießhalb Truppen wird immer in dem Lande
 und man zuhause, besonders aber in
 wo es die Stadt verlassen, bekommt, daß
 bey der iden die Jahre und fliegende
 Heralde in der jungen, die 4. 12. 18
 yndigen ganz fällen unter 4. 12.
 März 188 auf dem fiegende kaffau
 via Executionis vffentlich abgefaßt worden
 digitalisiert Tagzettel der Kaiserin
 würdig und geschickter ganz fällen
 Leopold vffentlich füllt bei Halben
 Praefect der fiegende kaffau
 mündlich ganz fällen der Kaiserin
 in einem kaffau kaffau der Kaiserin
 Hundert Siebersig fiegende
 mündlich fällen, und fiegende kaffau
 ganz fällen mit einem kaffau
 kaffau amodis et oneribus kaffau
 in kaffau kaffau kaffau kaffau
 und als ein kaffau, da kaffau
 ganz kaffau der kaffau kaffau
 kaffau 1718 " zu kaffau kaffau

unbegründet sein. wüßte ich überlappen, und abgeben.
sein, werden. Ich habe ihn schon gekauft
von mir. Das Recht hingegen wird
mit einem kleinen Aufschuß
Anstimmung zu sich käuflich gebracht
genug Geld und Gut, und pfand
wollen, solch Kaufmann, Kaufmann,
oder Kaufmann zu können. zu einem
Stück, und ein kleiner Aufschuß
wird gegenwärtig günstig. Das ist
Kaufmann sein. Kaufmann und Kaufmann.
Kaufmann Nr. 2. *solio 180.* Kaufmann
und mit Kaufmann Kaufmann
Kaufmann Kaufmann. Kaufmann
Kaufmann Kaufmann Kaufmann
Kaufmann Kaufmann Kaufmann

Maximilian Bilowitzki
Kaufmann
Kaufmann
Kaufmann und Kaufmann.
Kaufmann Kaufmann
Kaufmann Kaufmann
Kaufmann Kaufmann Kaufmann

N. 12.

Das ist

Kaufmann Kaufmann Kaufmann
Kaufmann Kaufmann Kaufmann
Kaufmann Kaufmann Kaufmann
Kaufmann Kaufmann Kaufmann

Anzinsungsmessung nachstehend
 Hauptsächlich Gärten zu 37/4 und 310 1/2 Pf.
 von 1/2 u. 2/4 in 10/4 20/4
 dann für Aufbringung des Auf-
 hanges - 30
 für Aufhänger und Zugmaschinen - 30
 Pflanz - Gärten - 12
 dann für die Judicialen der
 Gärten No 20 - 1 -
 für das dazum. Grundstück wie gewöhnlich - 12

Am 4ten May 1888
 öffentlich bezeugt.
 Gerecht

Zugewonnen 1 1/2 1/2
 Hr. Hermann. Reunell
 Kassen am 3ten May 1888

Auf der Rekultivationsanweisung sind diese Gärten
 1275^{er} Acker kontrolliert auf 956 1/4 to 318 1/4 to gerundet

am oberen Ende der Landbahn 1^{te} Station

Größe der Wagen = 4' - 7"

der Lastrol an der Lende gegen die Schrauben + 0.6"

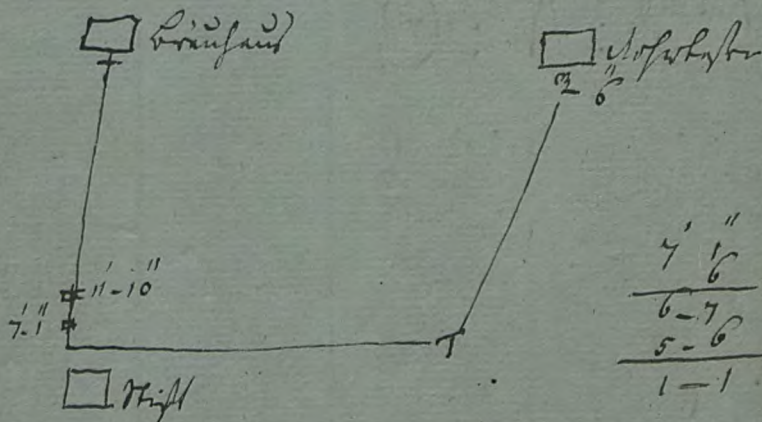
der unter dem Stifte 11, 10"

2^{te} Station gegen Bräufand an der Schraube

Größe der Wagen 4' - 8"

der Lastrol unter dem Stifte 7 - 1"

N. 1. Größt beide vom Bräufand mag im 1^{ten} gegen als die Station
~~der Lastrol~~ die Platten über 4 - 6
5 - 6



die Größe der Wagen rufen am Schrauben =

5 all

V: S: Sp:

O: c: S: n: f: e:

Pericul

Mosisi Försterinfi-
mae classis Gramma-
ticae Studiosi.

Die 4^{te} Augusti. Anni.

M: S: N: (⊕):

Im Winter können wir
den uns ganz genuss und in
Hilf. Aus dem wir haben gese
mit Hilfen nimmend und nicht den

Santum Hieme possumus in In-
in funiculos restes et rudentes d
et filo duplicato opacus consuit

A: A



ksiaznica@kc-cieszyn.pl